

Individualität, die bewegt.



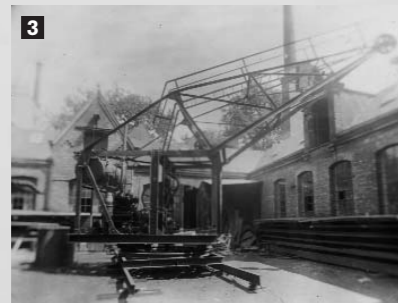
HÜTTER  
AUFZÜGE

# Von null nach ganz oben. Die Geschichte erstklassiger Aufzüge.

Unsere beginnt 1876. Allerdings nicht mit einem Aufzug. Sondern mit einer Winde, die Heinrich Hütter für seine Nachbarn im Hamburger Hafen konstruiert. Nebenbei baut er Maschinen und installiert im Jahre 1882 die erste elektrische Beleuchtung des Hamburger Rathausmarktes. Hütter ist ein Unternehmen, mit dem es schnell aufwärts geht.

Nachdem 1886 der erste Aufzug am neuen Standort Eilbek gebaut wird, entwickelt sich Hütter kontinuierlich zu einem international führenden Unternehmen. Und zum Maßstab für innovative Technik, Qualität und individuelles Design.

**1** SPECIALITÄT:  
Winden aller Art.  
Electrische Winden.  
Aufzüge (Fahrstühle)  
für Person- und Lastförderung  
mit elektr., hydraulischen oder  
elektrischen Betrieb.  
Paternoster-Personen-  
Fahrstühle  
Drehkrane  
feststehend und fahrbar.  
Laufkrane  
für Hand- und Kraftbetrieb.  
Bockkrane.  
Velocipedkrane.  
Elevatoren.  
Transmissionen  
System Selters.  
Acetylen-Gas-Apparate  
D. R. G. M.  
Lieferung und Aufstellung  
von  
Electromotoren,  
Gasmotoren,  
Dampfmaschinen.  
Dreh- und Hobelarbeiten  
in allen Größen und Längen  
bei billigster Berechnung.  
Reparatur-Werkstatt.



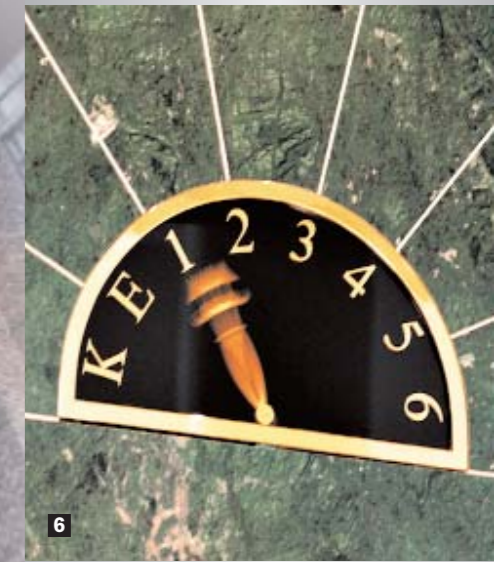
**1876:** Heinrich Hütter gründet die Maschinenfabrik H. Hütter jr.  
**1886:** Der erste Aufzug wird gebaut.  
**1943:** Das Firmengelände wird im Zweiten Weltkrieg total zerstört.  
**1955:** Heinz Hütter, Enkel des Gründers, übernimmt die Firma.  
**1972:** Umzug ins Industriegebiet Glinde.  
**1989:** Achim Hütter übernimmt in der vierten Generation die Führung der Geschäfte.

**1997:** Gründung der Hütter-Aufzüge GmbH Berlin.  
**1999:** Bernd Hütter tritt in die Geschäftsleitung ein.  
**2001:** 125-jähriges Firmenjubiläum.  
**2006:** Gründung der Hütter-Aufzüge GmbH Niedersachsen.

- 1** Briefpapier 1880
- 2** Paternoster 1912
- 3** Werkstattthof am Hammer Steindamm 1920



Der Erfolg liegt in der Familie: Johann Heinrich Hütter jr.; Heinrich Hütter; Mercedes Hütter, geb. Vogeler; Heinz Hütter; Swantje Hütter, geb. Mundt; Achim Hütter; Bernd Hütter (v. l. n. r.).



- Gewerbesiedlungsgesellschaft:**  
**4** Personen-/Lastenaufzug mit einer Tragkraft von 5.200 kg im verglasten Schachtgerüst außen an einem historischem Gebäude installiert.
- Störtebekerhaus:**  
**5** Zweier-Personenaufzuggruppe in einem klassischen Jugendstil-Treppenhaus.  
**6** Stilgetreu bis ins Detail: analoge Kabinenstandanzeige aus Messing.
- Stadtvillen in Nienstedten:**  
**7** Hochwertiger viereckiger Aufzug in einem runden Treppenauge.
- Geschäftshaus Hohe Bleichen:**  
**8** Perfekte Integration: Glasaufzug im Schachtgerüst, nachträglich in ein vorhandenes Treppenhaus eingesetzt.

# Unser Standard ist es, über den Standard hinauszudenken.

Technische Perfektion ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Aber sie ist nicht alles: Individualität ist ein Element, das eine kaum weniger wichtige Rolle spielt. Die Verbindung von Atmosphäre und Funktion, die Harmonie von Tradition und Innovation.

Eine solche Lösung, die gleichermaßen funktioniert und fasziniert, erfordert auch eine besondere Arbeitsweise: Unser hoher Eigenfertigungsanteil erlaubt es uns, auf Kundenwünsche und technische Anforderungen präzise einzugehen.

Unsere langjährigen qualifizierten Mitarbeiter sichern die konstant erstklassige Qualität, computergestützte Bearbeitungszentren sorgen für maximale Maßgenauigkeit.

#### Firma Schütt Stahl:

**1** Aufzug mit 6-eckiger Kabine, Schachtgerüst und rundem Treppenauge.

#### Dorint Hotel:

**2** Dreier-Personenaufzuggruppe mit hochwertiger Holzaukleidung.

#### Fuhlentwiete:

**3** Zweier-Personenaufzuggruppe mit Kabinenwänden und Kabinendecken aus klarem VS-Glas.

#### Störtebekerhaus:

**4** Kabine mit abgehängter Decke aus satiniertem VS-Glas mit Messingrahmen.



1



3



4



5



6



7



8

#### Wir entwickeln Lösungen nach Maß – für jeden Schacht:

- |                                |                             |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Personenaufzüge                | Behindertengerechte Aufzüge |
| Lastenaufzüge, 5 bis 20.000 kg | Bettenaufzüge               |
| Maschinenraumlose Aufzüge      | Bahnhofaufzüge              |
| Glasaufzüge                    | Sonderaufzüge               |
| Panoramaaufzüge                | Vereinfachte Güteraufzüge   |
| Schrägaufzüge                  | Unterfluraufzüge            |
| Autoaufzüge                    | Kleingüteraufzüge           |

#### König-Heinrich-Weg:

**5** Standardkabine in Edelstahlausführung.

#### SAP Schulungszentrum:

**6** Personenaufzug mit VS-Glastüren und satiniertem VS-Glasportal.

#### Dockland:

**7** Design pur: großflächige sandgestrahlte Edelstahloberfläche mit integrierter Beleuchtung des Glasbodens, Klimaanlage und Glasschlitz.

#### Haus der Wirtschaft:

**8** Personenaufzug mit VSG-Fenster und vorgesetzten ES-Glaspaneelen mit aufgeätztem Logo.



# Wenn die Architektur neue Wege sucht, gehen wir gern mit.

Design und Kreativität sind nicht unbedingt Begriffe, die gemeinhin mit Aufzugtechnik in Verbindung gebracht werden. Bei uns ist diese Verbindung eine gewachsene Kompetenz: Wir entwickeln gemeinsam mit Bauherren und Architekten Lösungen, die in das gestalterische Konzept passen.



#### Landesvertretung Hamburg in Berlin:

**1** Panoramaaufzug in einem Atrium.

#### Schrägaufzug in der U-Bahn

#### Ganzenhoef, Amsterdam:

**2** Schrägaufzug mit hochtransparenter Kabine, Decke als Parallelogramm ausgeführt.

#### HHLA-Verwaltung, Holländischer Brook:

**3** Panoramaaufzug in einem Bestandsgebäude.

#### Dockland:

**4** Gewinner zahlreicher Architekturpreise mit zwei Schrägaufzügen als Aufzuggruppe und einer Geschwindigkeit von 2,5 m/s.

#### Dockland:

**5** Kabine mit Glasrückwand, Glasdecke und hinterleuchtetem Glasfußboden, Seitenwände mit vorgehängten emailierten Glaspaneelen.

#### Schütt Stahl:

**6** Personenaufzug mit sechseckiger Glaskabine und mittig angeordneter Direkthydraulik.

Von den Bedingungen im Schacht über die optimale Steuerung bis zur Feinabstimmung von Form, Innenausstattung und Design-Details: So entstehen Lösungen, die sich perfekt integrieren – und dabei gestalterische Akzente setzen.



# Viele Menschen wissen nicht, wohin sie im Aufzug sehen sollen. Bei uns ist das anders.

Ein guter Aufzug ist für uns mehr als ein mechanisches Transportmittel. Ein Raum, in dem sich Menschen gern aufhalten, ein Stück Mobilität, das ihnen sympathisch ist. Um sich in einem Aufzug wirklich wohl zu fühlen, spielen viele Faktoren eine Rolle. Farbe und Form natürlich, ebenso die verwendeten Materialien und die Anmutung der Oberflächen.



#### Alsterhaus:

**1** Moderne Kabine mit vorgehängtem Milchglas, Spiegelpaneelen und Natursteinboden.

#### Dorint Hotel:

**2** Detail eines Sondertableaus mit integriertem Glashauchkasten und Kartenlesegerät. Inflight-Entertainment: 17-Zoll-Flachbildschirm an der Rückwand.

#### Victoriahaus:

**3** Aufwändige Glaskabine in Stahl-/Glasschachtgerüst. Bodenbelag aus Marmor in einem Stück.

Beleuchtung, Ergonomie und Akustik sind ebenfalls wichtige Komponenten, mit denen die Atmosphäre in der Kabine gezielt gesteuert werden kann.

Wir setzen konsequent auf Attraktivität und Ästhetik – vom ganzheitlichen Design bis zur individuellen Anfertigung von Bedienelementen.

#### Wohnhaus, Koppel:

**4** Aufzugskabine mit horizontal angeordneten Paneelen aus Kirschholz und Spiegeln.

#### HHLA-Verwaltung, Holländischer Brook:

**5** Individuelles Design: Kabinenwände, aus Lochblech gefertigt.

#### Störtebekerhaus:

**6** Zweier-Personenaufzuggruppe mit Kabinenwänden und Kabinendecken aus klarem VS-Glas.

#### Dockland:

**7** Glasperlgestrahktes Tableau, versenkt angeordnet und separat beleuchtet.

#### Warburgbankzentrale:

**8** Lichtblick: Kabinentableau mit integrierter Beleuchtung.

4

5

6

7

8



# Bei uns gibt es auch Aufzüge, die es noch nicht gibt.

Je ungewöhnlicher die Bedingungen im Schacht, desto reizvoller für uns. Denn die Entwicklung von innovativen Speziallösungen sehen wir als die beste Gelegenheit, unser Know-how unter Beweis zu stellen. So haben wir nicht nur den schmalsten und den höchsten Aufzug Deutschlands konstruiert, sondern setzen auch den Maßstab bei berührungsloser Energieübertragung und Funksteuerungen. Und wir entwickeln Konstruktionen, die es vorher noch nicht gab. Wie zum Beispiel den Schrägaufzug, der als Alternative zum klassischen Vertikalaufzug bei vielen Objekten neue Möglichkeiten der Mobilität eröffnet.



#### Schrägaufzug in der U-Bahn Ganzenhoef, Amsterdam:

**1** Schrägaufzug als behindertengerechter Zugang zum Bahnsteig mit verglastem Schachtgerüst und den Abmessungen einer Fahrtreppe.

#### Schrägaufzug Dockland:

**2** Schwingungskoppelte Fahrbahn ohne Hängekabel mit Funksteuerung und induktiver Energieübertragung.

#### Koppel:

**3** Deutschlands schmalster Aufzug, entwickelt für den extrem engen Schacht.

#### Deutsches Schauspielhaus:

**4** Deutschlands höchster Aufzug mit einer Kabinen- und Türhöhe von 7,50 Metern.

#### Gewerbesiedlungsgesellschaft:

**5** Lastenaufzug mit 5.000 kg Tragkraft, 1,6 m/s, Übereckzuladung mit Hubtür-Drehtür-Kombination.

#### Globetrotter:

**6** Rotationsanlage zur Präsentation von Kanus.

**7** Innovative Warenpräsentation mit dem von uns entwickelten „Kanupaternoster“.



# Aus der Technik von gestern machen wir die Lösung von morgen.

**Hochallee:**  
Platzoptimierte Integration:  
Schachtgerütaufzug in einem  
historischen Treppenhaus.



Einen neuen Aufzug zu fertigen ist eine Herausforderung. Eine noch größere ist es, klassische Aufzugsanlagen in älteren Gebäuden zu modernisieren und mit der Technik von heute auszustatten.

Für Bedingungen, die vor 100 Jahren geschaffen wurden, eine zeitgemäße Lösung zu entwickeln ist eine Aufgabe für erfahrene Spezialisten. Nicht zuletzt, weil das Thema Sicherheit bei der Modernisierung alter Aufzüge eine entscheidende Rolle spielt.



**Poststraße:**  
3 Modernisierter Personenaufzug mit Glaseinhausung in einem Jugendstilgebäude.



**Sprinkenhof:**

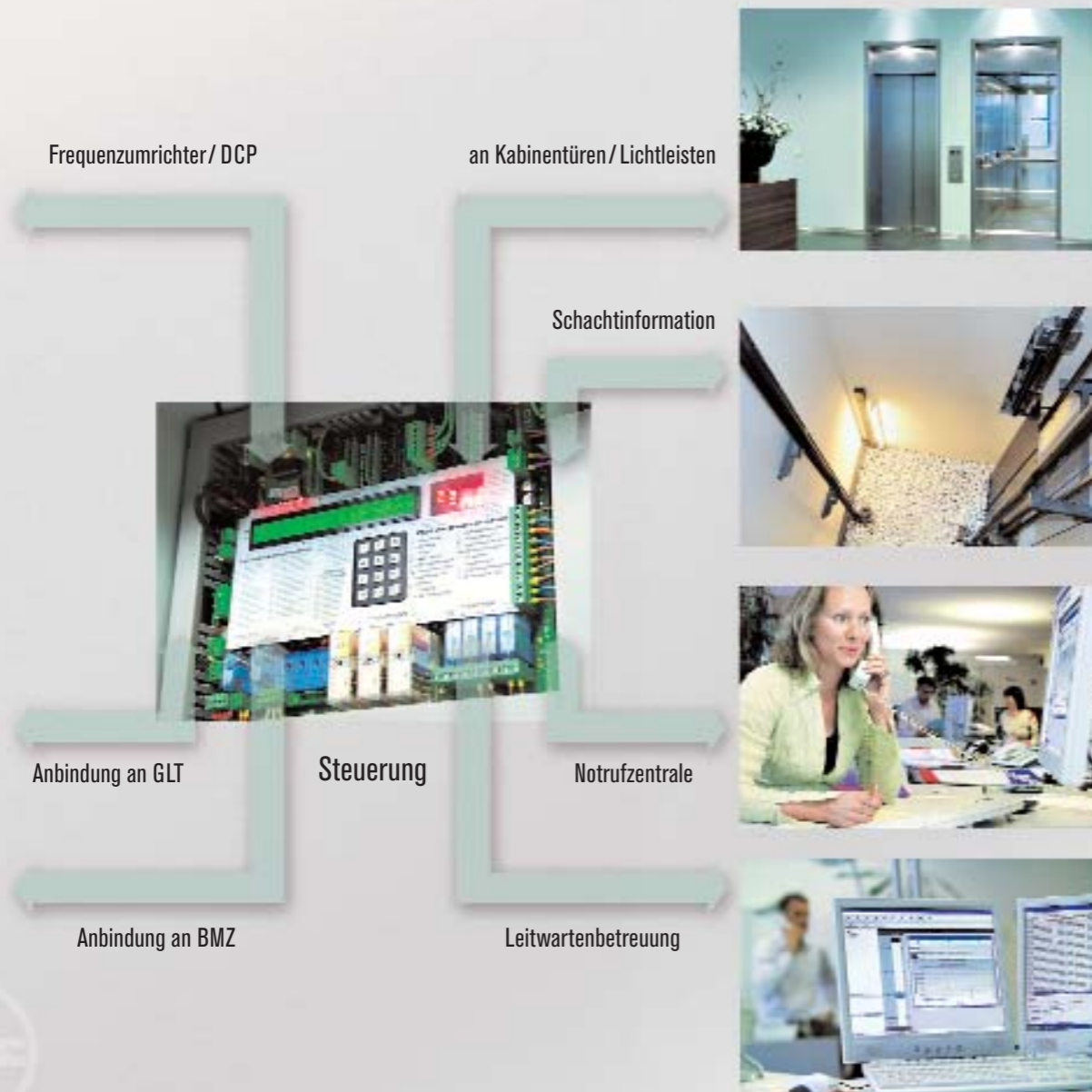
- 1 Von außen beleuchtete Glaskabine mit horizontaler Aufteilung.
- 2 Messing – Material mit Tradition. Hier verarbeitet für Tableau und Glashalteleisten.



# Auch beim Service: moderne Technik für maximale Sicherheit.

Unser Prinzip ist einfach: Ein Aufzug, der 24 Stunden arbeitet, braucht einen Service, der 24 Stunden arbeitet. Die Leitzentrale unseres Notdienstes ist rund um die Uhr per Ferndiagnose über alle wichtigen Parameter informiert. Und hilft sofort: entweder mit unserem Servicewagen, der schon mit den entsprechenden Ersatzteilen bestückt ist. Oder mit der computergestützten Fernsteuerung via Datenleitung.

Aber unser Service ist nicht nur für den Notfall da: Die regelmäßige Wartung zur vorbeugenden Instandhaltung, ein persönlicher Aufzugswärterdienst oder der Aufzugsnotrufdienst können jederzeit im individuellen Servicevertrag vereinbart werden.



**HÜTTER-AUFZÜGE GmbH**

Siemensstraße 11  
21509 Glinde  
Germany  
Telefon +49 40 72 77 66-0  
Telefax +49 40 72 77 66 55  
info@huetter-aufzuege.de

**HÜTTER-AUFZÜGE Service GmbH**

Hinschenfelder Stieg 17  
22041 Hamburg  
Germany  
Telefon +49 40 69 65 19-0  
Telefax +49 40 69 65 19 11  
service@huetter-aufzuege.de

**HÜTTER-AUFZÜGE GmbH Berlin**

Zillestraße 17  
10585 Berlin  
Germany  
Telefon +49 30 34 10 475  
Telefax +49 30 34 70 99 01  
berlin@huetter-aufzuege.de

**HÜTTER-AUFZÜGE GmbH Niedersachsen**

Major-Hirst-Straße 11  
38442 Wolfsburg  
Germany  
Telefon +49 53 61 8 97 48 40  
Telefax +49 53 61 8 97 48 49  
post@huetter-aufzuege.de



**HÜTTER  
AUFZÜGE**

[www.huetter-aufzuege.de](http://www.huetter-aufzuege.de)